

**Öffentliche Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des
Haushalts- und Finanzausschusses vom 15.08.2019**

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 15.08.2019
Sitzungsanfang: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg
(Saale)

Anwesend:

Hauptausschuss

Vorsitzende/r

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

Mitglieder

Herr Stefan Ruland

Herr Hartmut Zellmer

ab TOP 4 anwesend

Herr Jürgen Weigelt

Frau Andrea Heweker

Herr Mike Franzelius

Frau Karin Brandt

als Vertretung für Herrn Buhmann im HA

Protokollführer

Frau Yvonne Krebs

Haushalts- und Finanzausschuss

Mitglieder

Herr Mirko Bader

Herr Detlef Mannich

als Vertretung für Herrn Ruland im HFA

Herr Börries Hochfeldt

Frau Michaela Dittrich

Herr Sandy Grimm

Frau Henriette Krebs

Frau Christine Pfeiffer

Herr Friedel Meinecke

Frau Kerstin Magdowski

sachkundige Einwohner

Frau Hannelore Hausmann

Herr Sebastian Holst

Herr Kai Mehliß

Herr Helmut Schönenberger

Herr Fred Eckelmann

Herr Daniel Peisker-Teichmann

ab TOP 7 anwesend

Herr Dr. Reinhard Dasbach

von der Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow

Herr Holger Dittrich

Herr Paul Koller

Frau Christine Ost

Herr Wolfgang Knopf

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Hauptausschuss

Mitglieder

Herr Erich Buhmann

Herr Eberhard Balzer

Herr Uwe Schmidt

Haushalts- und Finanzausschuss

sachkundige Einwohner

Frau Juliane Bäse

Gäste

Herr Bieling, Stadtwerke Bernburg GmbH

Herr Gruschka, Bernburger Freizeit GmbH

Herr Köhncke, Bernburger Wohnstätten GmbH

Öffentlicher Teil

Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

- a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA:

Die Einladung zu der gemeinsamen Sitzung erfolgte gem. § 53 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Haushalts- und Finanzausschuss war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 KVG LSA mit 9 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und 6 anwesenden sachkundigen Einwohnern und der Hauptausschuss mit 6 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

- b) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung:

Zur öffentlichen Tagesordnung gab es keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche. Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Hierzu gab es keine Anfragen.

2. Ermächtigung zur Aufnahme eines Investitionskredites Beschlussvorlage 0050/19

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) ermächtigt den Oberbürgermeister, einen Investitionskredit i. H. v. 3.000,0 T€ zu den o. g. Bedingungen auf der Grundlage der Kreditermächtigung 2018 aufzunehmen.

Abstimmung Mitglieder Haushalts- und Finanzausschuss:

Mitglieder des Ausschusses: 9

davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder

9 Ja-Stimmen

Abstimmung Sachkundige Einwohner Haushalts- und Finanzausschuss:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses: 8

davon anwesend: 6 beratende Mitglieder

6 Ja-Stimmen

Abstimmung Mitglieder Hauptausschuss:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 6 stimmberechtigte Mitglieder

6 Ja-Stimmen

3. Annahme von Zuwendungen für das Sozialamt der Stadt Bernburg (Saale) - Tafelfahrzeug Beschlussvorlage 0033/19

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die Zuwendung der Stiftung St. Johannis Hospital in Höhe von 10.000,- € für die Anschaffung des neuen Tafelfahrzeugs des Sozialamtes der Stadt Bernburg (Saale) anzunehmen.
2. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die Zuwendung der Flanschenwerk Bebitz GmbH in Höhe von 2.000,- € für die Anschaffung des neuen Tafelfahrzeugs des Sozialamtes der Stadt Bernburg (Saale) anzunehmen.

3. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, bis zum Erreichen der notwendigen Kosten für das Tafelfahrzeug angebotene Spenden mit einer Höhe von je über 1.000 € für das Tafelfahrzeug anzunehmen.
4. Die hier noch nicht bestimmten Zuwendungen sind dem Hauptausschuss in der nächsten auf den Kauf des Fahrzeuges folgenden Sitzung aufzulisten.

Abstimmung Mitglieder Haushalts- und Finanzausschuss:

Mitglieder des Ausschusses: 9

davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder

9 Ja-Stimmen

Abstimmung Sachkundige Einwohner Haushalts- und Finanzausschuss:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses: 8

davon anwesend: 6 beratende Mitglieder

6 Ja-Stimmen

Abstimmung Mitglieder Hauptausschuss:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 6 stimmberechtigte Mitglieder

6 Ja-Stimmen

**4. Annahme von Zuwendungen für das 51. Stadt - und Rosenfest
Informationsvorlage IV 0004/19**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Es gab keine Anfragen oder Anregungen.

**5. Jahresabschluss 2018 der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH
Beschlussvorlage 0030/19**

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Stadtrat folgende Beschlüsse zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) ermächtigt den Oberbürgermeister, bzw. zu 2. seinen Stellvertreter, in der Gesellschafterversammlung der BWG folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss 2018 der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH wird festgestellt.
2. Die im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates werden für diesen Zeitraum entlastet.
3. Aus dem Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 519.170,09 € werden 358.000 € an die Gesellschafterin ausgeschüttet. Der nach der Ausschüttung verbleibende Restbetrag aus dem Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 161.170,09 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Auszahlungstermin für die Ausschüttung an die Gesellschafterin in Höhe von 358.000 € ist der 03.09.2019.

Abstimmung Mitglieder Haushalts- und Finanzausschuss:

Mitglieder des Ausschusses: 9

davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder

9 Ja-Stimmen

Abstimmung Sachkundige Einwohner Haushalts- und Finanzausschuss:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses: 8

davon anwesend: 6 beratende Mitglieder

6 Ja-Stimmen

Abstimmung Mitglieder Hauptausschuss:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**6. Jahresabschluss 2018 der BFG-Bernburger Freizeit GmbH
Beschlussvorlage 0031/19**

Herr Gruschka und Herr Bieling beantworteten die Anfragen der Mitglieder der gemeinsamen Ausschusssitzung.

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfehlen dem Stadtrat, folgende Beschlüsse zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) ermächtigt den Oberbürgermeister, bzw. zu Punkt 3 seinen Stellvertreter, in der Gesellschafterversammlung der BFG Folgendes zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss 2018 der BFG-Bernburger Freizeit GmbH wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag 2018 in Höhe von 1.387.181,86 € wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
3. Die im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrats werden für diesen Zeitraum entlastet.
4. Die im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Geschäftsführer werden für diesen Zeitraum entlastet.
5. Der Konzernabschluss 2018 wird mit einem Fehlbetrag in Höhe von 1.411.742,86 € gebilligt.
6. Zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der BFG-Bernburger Freizeit GmbH wird die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Leipzig bestellt.

Dabei ist ein Prüfungsleiterwechsel alle 3 Jahre zu berücksichtigen und zu dokumentieren.

Abstimmung Mitglieder Haushalts- und Finanzausschuss:

Mitglieder des Ausschusses: 9

davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder

9 Ja-Stimmen

Abstimmung Sachkundige Einwohner Haushalts- und Finanzausschuss:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses: 8

davon anwesend: 6 beratende Mitglieder

5 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

Abstimmung Mitglieder Hauptausschuss:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**7. Jahresabschluss 2018 der Stadtwerke Bernburg GmbH und deren Beteiligungen
Informationsvorlage IV 0002/19**

Herr Bieling antwortete ausführlich auf die Anfragen einzelner Ausschussmitglieder. Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**8. Jahresabschluss 2018 des AZV "Ziethetal" in Auflösung
Informationsvorlage IV 0006/19**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Es gab keine Anfragen oder Anregungen.

**9. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für das Bauvorhaben Sanierung und
Ertüchtigung der historischen Stadtmauer Bernburg (Saale), 3. und 4. BA im
Rahmen der Beseitigung von Hochwasserschäden 2013
Beschlussvorlage 0049/19**

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss und der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) empfehlen dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 396.116,62 Euro brutto für das Bauvorhaben Sanierung und Ertüchtigung der historischen Stadtmauer, 3. und 4. Bauabschnitt, 06406 Bernburg (Saale) im Rahmen der Beseitigung Hochwasserschäden 2013. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den maßnahmebezogenen Fördermitteln bzw. Eigenmittel für das Vorhaben Villa Aderstedt, die im Jahr 2019 nicht benötigt werden.

Abstimmung Mitglieder Haushalts- und Finanzausschuss:

Mitglieder des Ausschusses: 9

davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder

9 Ja-Stimmen

Abstimmung Sachkundige Einwohner Haushalts- und Finanzausschuss:

Sachkundige Einwohner des Ausschusses: 8

davon anwesend: 7 beratende Mitglieder

7 Ja-Stimmen

Abstimmung Mitglieder Hauptausschuss:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**10. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gem. § 65 Abs. 4 KVG LSA, hier: Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben
Informationsvorlage IV 0007/19**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

11. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Anfangzeiten der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Frau Magdowski gab zu Bedenken, dass es für ehrenamtliche Mitglieder oder für Bürger auf Grund ihrer Arbeitszeiten schwierig sei, pünktlich an den Sitzungen teilzunehmen. Frau Magdowski fragte nach, ob es möglich sei, dass der Beginn sämtlicher Sitzungen auf 17:00 oder 18:00 Uhr verschoben werden können.

Herr Franzelius stimmte dem zu und schlug vor, den Beginn der Sitzungen wenigstens auf 16:30 Uhr zu verlegen, da dies auch einfacher für die Bürger sei, pünktlich an den Sitzungen teilnehmen zu können.

Herr Schütze wies darauf hin, dass gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA die Einberufung der Sitzung durch den Vorsitzenden des Ausschusses im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister erfolgt. Aus diesem Grund müsse im Fachausschuss ein dementsprechender Antrag gestellt werden, die Anfangzeiten der Sitzungen zu ändern.

Herr Zellmer machte darauf aufmerksam, dass die Sitzungen des Bau- und Sanierungsausschusses, des Haushalts- und Finanzausschusses und des Planungs- und Umweltausschusses um 17:00 Uhr und die Sitzungen des Jugend- und Sozialausschusses und des Schul-, Kultur- und Sportausschusses um 16:30 Uhr beginnen. Nur die Sitzungen des Hauptausschusses und des Stadtrates beginnen um 16:00 Uhr.

In diesem Zusammenhang machte Herr Weigelt darauf aufmerksam, dass in jeder Wahlperiode ein Antrag gestellt wurde, die Sitzungen des Stadtrates von 16:00 Uhr auf 17:00 oder 18:00 Uhr zu verschieben. Jedes Mal sei ein diesbezüglicher Antrag mehrheitlich abgelehnt worden.

Für das Protokoll

Henry Schütze
Oberbürgermeister
und Vors. der gemeinsamen Ausschusssitzung

Yvonne Krebs
Stadtratsbüro